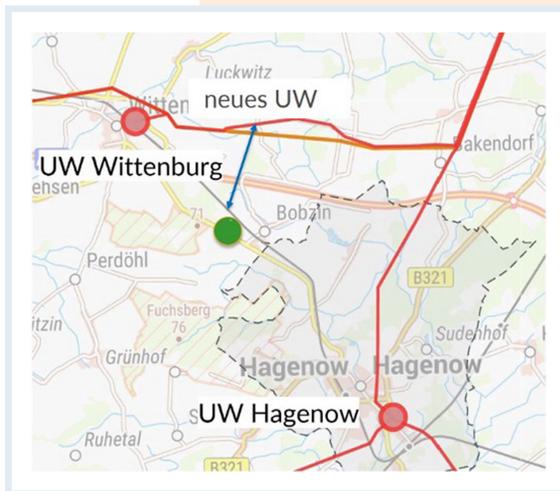


LAGE UND FLÄCHEN

Die Verdichterstation Wittenburg wird östlich der Landstraße L 04 bei Bobzin errichtet. Die eingezäunte Stationsfläche mit Zufahrt und Betriebsweg hat eine Größe von rund 9,5 ha.

ZUWEGUNG

Die Baustelle befindet sich unmittelbar an der Landesstraße L 04. Um eine sichere Zufahrt zu gewährleisten, wird mittels Schildern auf die Baustelle aufmerksam gemacht und die Verkehrsgeschwindigkeit auf der Landstraße nach den Vorgaben des Straßenverkehrsamtes reduziert.



Für die Stromversorgung der Verdichterstation wird eine Anschlussleistung von 60 MW benötigt. Der Hochspannungsanschluss erfolgt über ein neu zu errichtendes Umspannwerk der WEMAG an der 110-kV-Freileitung Görries – Boizenburg. Vom Umspannwerk wird eine Kabeltrasse mit zwei parallel liegenden Erdkabelsystemen zur Verdichterstation geführt.

1. BAUABLAUF BAUSTELLENEINRICHTUNG

- 1 Herstellung der Baustellen-Einrichtungsflächen durch Abtrag des Oberbodens
- 2 Herstellung von befahrbaren Flächen und Aufstellflächen für Baucontainer
- 3 Herstellung der Versorgungsinfrastruktur: Der Baustrom wird über Bobzin zur Baustelle geführt. Von Klein Wolde wird eine Trinkwasserleitung, die auch später die Versorgung der Verdichterstation übernehmen wird, zum Stationsgelände geführt. Die Trinkwasserleitung (DN 100) wird im Rohrgraben verlegt. Die L 04 wird mittels eines Bohrverfahrens (HDD) unterirdisch gequert.
- 4 Aufstellung der Baucontainer inkl. Sanitäreinrichtungen, Büro- und Montageeinrichtungen bzw. Vorfertigungshallen
- 5 Nach Fertigstellung der VS Wittenburg erfolgt der Rückbau der temporären Baustellen-Einrichtungsflächen und die Rekultivierung bzw. Renaturierung der Flächen.



Beispiel Baustellen-Einrichtungsfläche

2. BAUABLAUF VERDICHTERSTATION

- 1 Abtrag des Oberbodens und Herstellung des geplanten Geländeneiveaus
- 2 Herstellung von Baugruben und Rohrgräben zur Vorbereitung der Leitungsbauarbeiten
- 3 Einbindung der NEL in die VS Wittenburg: Die bestehende Ferngasleitung NEL wird auf kurzer Strecke umverlegt und über eine neu zu errichtende Absperrstation in die zukünftige Verdichterstation eingebunden.
- 4 Erstellung von Fundamenten für die Rohrleitungen und Armaturen
- 5 Beginn des Rohrbaus
- 6 Montage der oberirdischen Anlagenkomponenten wie Filter und Gaskühler
- 7 Errichtung der Verdichterhallen
- 8 Errichtung der Stationsgebäude
- 9 Lieferung und Montage der Verdichtereinheiten und deren Peripherie
- 10 Oberflächenherstellung (Betriebsstraßen, Stell-, Arbeits- und Grünflächen)



Beispiel Rohrbaubau